

Hier lebt Ihr Patenkind

Laufzeit **2000 bis ca. 2014**
Projektname **Bekodo Triangle**

Projektland **Tschad**
Projektnr. **TCD-172735**



Ihre Unterstützung verändert die Lebensumstände von Kindern, Familien und Dorfgemeinschaften. So begleiten Sie Kinder auf dem Weg in eine bessere Zukunft.



Das Projektgebiet

Der Tschad liegt in der Sahelzone und reicht von der Sahara im Norden bis zum tropischen Regenwald im Süden. Mit einer Fläche von 1'284'000 km² ist der Binnenstaat rund 31-mal so gross wie die Schweiz und zählt etwa neun Millionen Einwohner. Das Land ist geprägt von Machtkämpfen, einerseits zwischen dem mehrheitlich christlichen Süden und dem vorwiegend muslimischen Norden, immer mehr aber auch zwischen verschiedenen Ethnien innerhalb der Regionen. Die isolierte geographische Lage, Dürren, fehlende Infrastruktur und politische Instabilität behindern die wirtschaftliche Entwicklung des Landes stark. Rund 80 Prozent der Gesamtbevölkerung leben unter der Armutsgrenze. Ganz im Süden des Tschad, etwa 30 Kilometer von der Stadt Doba entfernt, führt World Vision Schweiz das Regionale Entwicklungsprojekt Bekodo Triangle durch. Hier leben rund 26'000 Menschen, darunter 3'000 Patenkinder, die von den Projektaktivitäten profitieren können.

Die Gegend ist sehr fruchtbar und stark bewaldet, voller Mangobäume und Bananenhaine. Ungefähr 80 Prozent der lokalen Bevölkerung

leben von der Landwirtschaft. Angepflanzt werden vor allem Baumwolle, Hirse, Erdnüsse, Reis, Kartoffeln und Maniok. Auch Tiere wie Rinder, Schafe, Ziegen und Kamele werden gehalten. Die Bauern wissen jedoch wenig über verbesserte Anbau- und Lagermethoden, die die Ernten steigern können.

Die Trinkwasserversorgung ist mangelhaft. Das Wasserholen ist für die Bevölkerung sehr zeitaufwendig, da die wenigen vorhandenen



Brunnen meist weit entfernt sind. Zudem sind es oft offene Ziehbrunnen, welche die Cholera- gefahr steigern. Allgemein ist die medizinische Versorgung sehr schlecht. Zwar gibt es drei Gesundheitszentren im Projektgebiet, doch es mangelt ihnen an ausgebildetem Fachpersonal, Medikamenten und medizinischen Utensilien. Durchfall- und Atemwegserkrankungen, Malaria, Masern, Meningitis, Cholera und Mangelernährung sind sehr häufig. Auch die Mädchenbeschneidung ist weit verbreitet und HIV/AIDS wird vermehrt zu einem Problem.

53 Prozent der tschadischen Bevölkerung können weder schreiben noch lesen. Zwar liegt die Einschulungsrate im Projektgebiet mit 68 Prozent über dem Landesdurchschnitt, doch viele, vor allem Mädchen, verlassen die Schule frühzeitig. Allgemein schliessen nur 29 Prozent aller Kinder im Tschad die Primarschule ab.



Die Projektaktivitäten

Die Projektbewohner sind unsere Partner in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Probleme der Region werden mit der lokalen Bevölkerung analysiert und zusammen werden Lösungen erarbeitet. Über mehrere Jahre hinweg begleitet World Vision den Entwicklungsprozess, bis die Menschen vor Ort selbstständig ihre Zukunft gestalten können.

Die Projektaktivitäten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt und konzentrieren sich auf die Kernbereiche Soziale Entwicklung, Einkommen/Landwirtschaft, Schule/Bildung und Gesundheit/Hygiene. Diese ganzheitliche Entwicklung ist auf das Wohl der Kinder ausgerichtet und ermöglicht ihnen eine bessere Zukunft.

Ihr Patenschaftsbeitrag wird eingesetzt, um konkret folgende Aktivitäten durchzuführen.



Gesundheit / Hygiene

- Der Gesundheitszustand der Bevölkerung wird dank des Ausbaus der Gesundheitszentren verbessert.
- Laufend werden Weiterbildungen für das Gesundheitspersonal durchgeführt.
- Staatliche Impfkampagnen werden unterstützt.
- Die Bevölkerung wird durch entsprechende Präventionskampagnen über HIV/AIDS informiert.
- Die Menschen im Projektgebiet werden über die schwerwiegenden Folgen der Mädchenbeschneidung aufgeklärt.
- Um die Trinkwasserversorgung zu verbessern, werden bestehende Brunnen repariert und neue Brunnen gebaut.

Schule / Bildung

- Um die Qualität des Schulunterrichts zu verbessern, werden laufend Weiterbildungen für Lehrer durchgeführt.
- Wo nötig erhalten die Kinder das benötigte Schulmaterial, um die Eltern finanziell zu entlasten.
- Die Eltern werden bei der Beschaffung von Geburtscheinen für ihre Kinder unterstützt, damit diese die Schule besuchen können.



- Neue Schulhäuser werden gebaut, um die langen Schulwege zu verkürzen.
- Regelmässig werden Alphabetisierungskurse für Erwachsene durchgeführt.

Einkommen / Landwirtschaft

- Der Anbau von Gemüse für den Eigenverbrauch und den Verkauf auf dem Markt wird gefördert.
- Für die Bauern werden Kurse über verbesserte Anbaumethoden durchgeführt.
- Die Menschen im Projektgebiet haben die Möglichkeit, einen Kleinkredit für die Unterstützung ihrer landwirtschaftlichen Aktivitäten zu erhalten.

Soziale Entwicklung

- Die Mitglieder der lokalen Basisorganisation

nehmen aktiv an der Führung und am Geschehen des Projektes teil. Damit sie nach Beendigung des Projektes die Aktivitäten erfolgreich weiterführen können, werden sie laufend geschult.

- Die lokalen christlichen Kirchen werden in ihren Aktivitäten unterstützt.



«Durch meine Arbeit kann ich die Hoffnung auf eine bessere Zukunft mit den Menschen hier teilen. Liebe Patin, lieber Paten, herzlichen Dank, für Ihre wertvolle Unterstützung, die dies erst möglich macht.»

Georges Draou, World Vision Tschad